

INCITY ERWIRBT PUNKTHAUS AUS DER PROJEKTENTWICKLUNG „RHEIN VII“ IN DÜSSELDORF

- :: Annahme des Kaufangebots über den Erwerb eines Mehrfamilienhauses
- :: Punkthaus ist Teil der Entwicklung von sieben Wohngebäuden in Düsseldorf-Heerdt
- :: Baubeginn soll im Mai 2015 erfolgen

Frankfurt am Main, 23. April 2015 – Die InCity Immobilien AG hat das Kaufangebot über den Erwerb eines Mehrfamilienhauses aus der Gesamtentwicklungsmaßnahme in Düsseldorf-Heerdt angenommen. Die Immobilie ist Teil eines exklusiven Wohnquartiers mit insgesamt 83 Eigentumswohnungen, das direkt am Rhein bis zum Jahr 2017 entstehen soll.

Die InCity Immobilien AG hatte am 6. Januar 2015 vermeldet, dass sie eine Zusammenarbeit mit der CORPUS SIREO Projektentwicklung Wohnen GmbH in Düsseldorf über die Gesamtprojektentwicklung vereinbart und sich ein Kaufangebot über den Erwerb eines Mehrfamilienhauses in direkter Ufernähe aus der Gesamtentwicklungsmaßnahme zu Alleineigentum gesichert hat. Dieses Kaufangebot hat die Gesellschaft heute angenommen. Das Gesamtkonzept sieht die Errichtung eines gehobenen Wohnquartiers bestehend aus sieben Punkthäusern vor. Auf einer Wohnfläche von 9.265 m² sollen 83 hochwertige Eigentumswohnungen entstehen. Die InCity Immobilien AG hat hieraus ein Gebäude in direkter Ufernähe erworben und plant die Wohnungen im Einzelvertrieb zu verkaufen. Der Bau der Gesamtentwicklung soll unter dem Projektnamen „Rhein VII“ im Mai 2015 starten. Bis zum Jahr 2017 soll die Gesamtentwicklungsmaßnahme fertiggestellt sein.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

InCity Immobilien AG
Ulmenstraße 23-25
60325 Frankfurt am Main
www.incity.ag

Presse
Thomas Luber
Tel.: +49 (0)69 7191889 66
presse@incity.ag

Investor Relations
Karin Iwan
Tel.: +49 (0)69 7191889 55
ir@incity.ag

Über die InCity Immobilien AG

Die InCity Immobilien AG beteiligt sich über Partnerschaftsmodelle mit regionalen Projektentwicklern an wohnwirtschaftlichen und gewerblichen Immobilienprojekten in ausgewählten deutschen Metropolregionen. Der Investitionsfokus liegt hierbei auf Projektbeteiligungen mit einem Gesamtinvestitionsvolumen zwischen EUR 5 Mio. und EUR 100 Mio. Innerhalb der Realisierungsphase beteiligt sich die InCity Immobilien AG in der Regel mehrheitlich an der Projektgesellschaft und stellt dieser den Großteil der für die Finanzierung erforderlichen Eigenmittel zur Verfügung. Durch dieses Geschäftsmodell, bei dem die Projektdurchführung dem mittelständischen Entwickler obliegt und eine enge Kontrolle seitens InCity Immobilien AG erfolgt, werden Projektentwicklungsrisiken maßgeblich reduziert. Daneben investiert die InCity Immobilien AG in den Aufbau eines Bestandsportfolios im Raum Frankfurt am Main und Berlin. Im Vordergrund des Portfolioaufbaus stehen Objekte, die auf Grund ihrer Lage und Objektqualität eine langfristige Wertstabilität bieten.

Weitere Informationen über das Unternehmen finden Sie unter: www.incity.ag